

29.08.2002 - 11:28 Uhr

Das SAH unterstützt Flutopfer in Tschechien

Zürich (ots) -

Am Freitag, 23. August 2002 starteten das Schweizerische Arbeiterhilfswerk SAH und der deutsche Arbeiter-Samariter-Bund ASB einen zweiten Hilfsgütertransport in die vom Hochwasser betroffene tschechische Ortschaft Kralupy und die umliegenden Dörfer, 20 Kilometer nordwestlich von Prag. Die Bewohner erhalten fünf Stromgeneratoren. Der Lieferung im Wert von 130'000 EUR beigelegt sind Gummihandschuhe und -stiefel, Bettwäsche, Decken, Kopfkissen und Schlafsäcke. Die dringend benötigten Hilfsgüter werden vom tschechischen Samariterbund ASCR verteilt. Die Glückskette und das deutsche Auswärtige Amt unterstützen diese Hilfsgüterlieferung finanziell.

Bereits am 15. August haben wir mit unserer deutschen Partnerorganisation, ASB, in Kooperation mit dem ASCR in Kralupy, Decken, Kleidung, Feldbetten, Möbel und Raumtrockner verteilt. Ausserdem stellte der ASB einen Rettungswagen samt Ausstattung zur Verfügung.

Der kleine Ort Kralupy liegt unmittelbar an der Moldau. Wegen des Hochwassers wurden die Bewohner vor zwei Wochen weitgehend evakuiert und in Sammelunterkünften beziehungsweise Privatquartieren untergebracht. Gleiches galt für 5000 Menschen, die in umliegenden Dörfern wohnen. Inzwischen ist das Hochwasser grösstenteils abgeflossen und die Aufräumarbeiten haben begonnen. Da die Häuser zum Teil völlig zerstört sind, müssen viele Menschen weiterhin in Sammelunterkünften bleiben. Mit seiner Hilfslieferung wollen das SAH und der ASB diejenigen Menschen unterstützen, die am schlimmsten von der Flutkatastrophe betroffen sind, insbesondere jene, die zurzeit noch in Sammelunterkünften leben.

Damit diese Menschen möglichst bald wieder in ihre Häuser zurückkehren können, klärt das SAH zusammen mit dem ASB ab, wie die Reparatur- und Wiederaufbauarbeiten effektiv und schnell an die Hand genommen werden können. Die nötigen Aktivitäten werden in Tschechien, in Deutschland und der Schweiz sorgfältig mit anderen Hilfswerken und Behörden koordiniert.

Für Spenden auf unser Postkonto 80-188-1 sind wir dankbar.

Das SAH und der ASB sind Mitglieder des europäischen SOLIDAR Netzwerkes.

Kontakt:

Rolf Stocker
Verantwortlicher Humanitäre Hilfe, SAH
Tel. +41/1/444'19'95
Fax +41/1/444'19'00
mailto:rstocker@sah.ch
[014]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001955/100019642> abgerufen werden.